

Hast Du eigentlich schon mal einmal den heiligen Franziskus gesehen?

Eigentlich war er sehr unscheinbar, das, was ihn wirklich ausmachte war um ihn herum!

Als Kleidung trug er ein Gewand aus einfachem, braunem Wollstoff, doch wenn er die Arme ausbreitete, konnten alle sehen, woher er das Schnittmuster hatte. Erkennst du es auch?



Das Kreuz, hier viel mehr das T (Das »**TAU**« ist ein Buchstabe im griechischen bzw. der letzte Buchstabe im hebräischen Alphabet. Es ist das Zeichen der Gesalbten, der Auserwählten den Alten Testament. Mit diesem Zeichen segnete Franziskus Menschen und er unterschrieb so seine Briefe. Das T ist daher ein Symbol für die Franziskanische Familie) bildet das Schnittmuster, sein Gürtel war nicht aus Leder, er nahm einen einfachen Strick. Aber daran ist etwas Besonderes. In den Strick machte er drei Knoten, sie stehen für die Versprechen, die Franziskus gemacht hat, er wollte arm sein, gehorsam sein und ehelos leben.

Doch viele Dinge umgaben den heiligen Franziskus. Um ihn herum ist Platz, mal oder schreibe auf, was den heiligen Franziskus ausgemacht hat.